



Wegweiser zum Lernerfolg

Fernlehrgang

**Fachwirt/in für Prävention und
Gesundheitsförderung**

Copyright ©
BSA-Akademie
Hermann-Neuburger-Straße 3
66123 Saarbrücken
Tel.: 0681-6855-0
Fax.: 0681-6855-100
E-Mail: info@bsa-akademie.de
Internet: www.bsa-akademie.de

Der vorliegende Wegweiser zum Lernerfolg der BSA-Akademie ist urheberrechtlich geschützt und nur zur persönlichen Nutzung der Lehrgangsteilnehmer vorgesehen.
Eine Weitergabe des Wegweisers, auch auszugsweise, ist ohne Genehmigung der BSA-Akademie nicht zulässig. Ausdruck, Tauschgeschäfte, Kopierung, Vervielfältigung oder Überspielung, Sendung oder sonstige Nutzung oder deren Duldung sind untersagt und werden zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Vorwort

Sehr geehrte Lehrgangsteilnehmerin, sehr geehrter Lehrgangsteilnehmer,

wir freuen uns, Sie zum Fernlehrgang Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung der BSA-Akademie begrüßen zu dürfen und danken Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen.

Am Beginn Ihres Fernlehrgangs stellen sich Ihnen naturgemäß zahlreiche Fragen über das konkrete Herangehen. Diesen wollen wir mit dem vorgelegten Wegweiser Rechnung tragen. Der Wegweiser ist als eine Art Anleitung und Ratgeber für Sie gedacht. Er soll Ihnen insbesondere den Einstieg erleichtern und Ihnen Hinweise für ein effektives und erfolgreiches Lernen geben. Bevor Sie mit Ihrem Fernlehrgang und der Bearbeitung der Lernmedien beginnen, lesen Sie diesen Wegweiser bitte sorgfältig durch.

Während des gesamten Fernlehrgangs werden Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BSA-Akademie mit Rat und Tat unterstützend zur Seite stehen.

Bestätigende oder kritische Rückmeldungen zu diesem Wegweiser und dem Fernlehrgang insgesamt sind uns jederzeit willkommen.

Viel Erfolg bei Ihrem Fernlehrgang bei der BSA-Akademie.



Prof. Dr. phil. Andreas Strack
Pädagogischer Leiter

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1 Ziele Ihres Fernlehrgangs	5
2 Lehrgangssystem Ihres Fernlehrgangs	5
3 Aufbau und Ablauf Ihres Fernlehrgangs	6
3.1 Fernlernphase und Lernmedien	9
3.2 Präsenzphasen	10
3.3 ILIAS-E-Campus.....	11
3.3.1 Hauptmenü und Dashboard.....	11
3.3.2 Meine Lehrgänge.....	12
3.3.3 Organisation und Kommunikation	12
3.3.4 Mediathek.....	14
3.3.5 Magazin	14
3.4 Lernerfolgskontrollen und Abschlussprüfung.....	15
3.4.1 Lernerfolgskontrollen	15
3.4.2 Abschlussprüfung	15
3.4.3 Öffentlich-rechtliche Prüfung.....	19
4 Betreuung in Ihrem Fernlehrgang.....	26
5 Tipps zum Lernen in Ihrem Fernlehrgang	27

1 Ziele Ihres Fernlehrgangs

Der Lehrgang Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung qualifiziert die Teilnehmer, um als Fach- und Führungskraft Maßnahmen zur Prävention und Gesundheitsförderung für verschiedene Einrichtungen und Zielgruppen qualitätsgesichert und unter dienstleistungsorientierten und betriebswirtschaftlichen Aspekten zu planen, zu begleiten, zu koordinieren und zu analysieren. Zudem bereitet der Lehrgang auf die öffentlich-rechtliche IHK-Weiterbildungsprüfung zum Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung vor.



2 Lehrgangssystem Ihres Fernlehrgangs

Das Lehrgangssystem Ihres Fernlehrgangs ist als kombinierter Fernunterricht mit Fernlernphasen und kompakten Präsenzphasen – vor Ort oder digital – aufgebaut (vgl. Abb. 1). Der kombinierte Fernunterricht mit Fernlernphasen und kompakten Präsenzphasen ist auf die Bedürfnisse der Erwachsenenbildung abgestimmt und bietet Ihnen maximale Flexibilität.

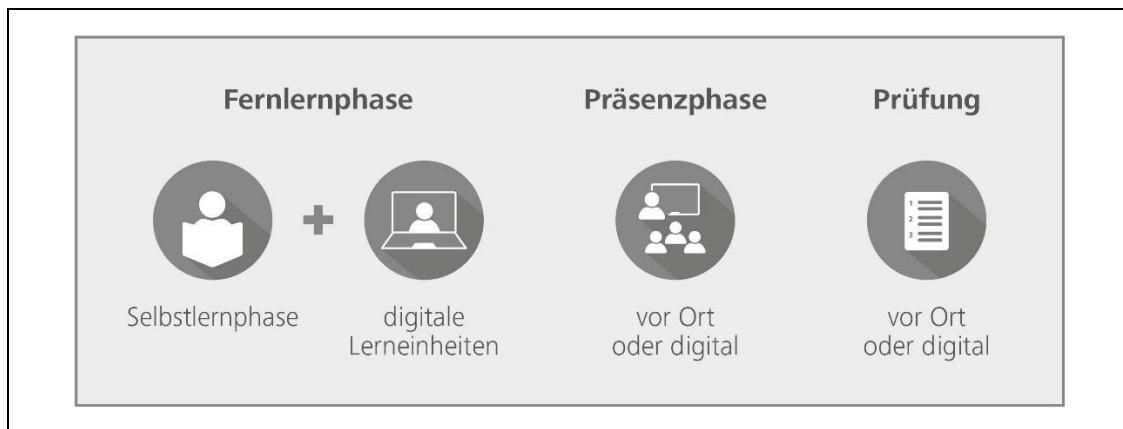


Abb. 1: Lehrgangssystem Ihres Fernlehrgangs im Überblick



Video

Auf der Startseite der Homepage der BSA-Akademie wird mit einem Video das Lehrgangssystem der BSA-Akademie erklärt: www.bsa-akademie.de

3 Aufbau und Ablauf Ihres Fernlehrgangs

Der Fernlehrgang Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung setzt sich aus den folgenden Fernlehrgängen (Lehrgangsmodulen) der BSA-Akademie zusammen (vgl. Abb. 2):

- Sales- und Servicefachkraft
- Fitnesstrainer/in-B-Lizenz
- Ernährungstrainer/in-B-Lizenz
- Unternehmensmanager/in
- Marketingmanager/in
- Personal- und Teammanager/in
- Controlling- und Finanzmanager/in
- Trainer/in für Cardiofitness
- Gesundheitstrainer/in
- Entspannungstrainer/in
- Gesundheitscoach

Die optimale zeitliche Abfolge der einzelnen Lehrgangsmodule in Lernphasen ist in Abbildung 2 zusammenfassend dargestellt. Diese Abfolge der einzelnen Lehrgangsmodule kann jedoch aufgrund Ihrer individuellen Voraussetzungen und Möglichkeiten auch variiert werden.

Die Regeldauer des Fernlehrgangs Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung beträgt insgesamt 18 Monate. Eine Verlängerung der Gesamtdauer ist grundsätzlich auf das Doppelte der ursprünglichen Lehrgangsdauer ohne Angaben von Gründen und ohne Zusatzkosten möglich (bis maximal 36 Monate). Eine weitere Verlängerung der Lehrgangsdauer kann auf Antrag und unter Darlegung von Gründen im Individualfall gewährt werden. Im Falle einer zulässigen Verlängerung der Lehrgangsdauer, ist eine Betreuung durch die Fernlehrer (vgl. Kap. 4) in vollem Umfang ohne Zusatzkosten für Sie gewährleistet.

Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung Anmeldung und Start des Lehrgangs
↓
(1) Lehrgangsmodul Sales- und Servicefachkraft
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Sales- und Servicefachkraft und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (4 Tage) mit Modulprüfung (Klausur) am letzten Tag oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓
2) Lehrgangsmodul Fitnesstrainer/in-B-Lizenz*
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Fitnesstrainer/in-B-Lizenz und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (4 Tage) oder digitales Format der Präsenzphase Vorbereitung auf die Abschlussprüfung Fitnesstrainer/in-B-Lizenz Prüfungstag (1 Tag) mit Klausur und praktisch-mündlicher Prüfung
<small>* Alternativ zur Fitnesstrainer/in-B-Lizenz können als Basisqualifikationen die Fernlehrgänge Kieser Training-Instruktor/in oder milon Coach absolviert werden</small>
↓
(3) Lehrgangsmodul Ernährungstrainer/in-B-Lizenz
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Ernährungstrainer/in-B-Lizenz und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (4 Tage) mit Modulprüfung (Klausur) am letzten Tag oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓
(4) Lehrgangsmodul Unternehmensmanager/in
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Unternehmensmanager/in und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (3 Tage) mit Modulprüfung (Klausur) am letzten Tag oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓
(5) Lehrgangsmodul Marketingmanager/in
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Marketingmanager/in und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (3 Tage) mit Modulprüfung (Klausur) am letzten Tag oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓
(6) Lehrgangsmodul Personal- und Teammanager/in
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Personal- und Teammanager/in und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (3 Tage) mit Modulprüfung (Präsentation) am letzten Tag oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓
(7) Lehrgangsmodul Trainer/in für Cardiofitness
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Trainer/in für Cardiofitness und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (3 Tage) mit Modulprüfung (Klausur) am letzten Tag oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓
(8) Lehrgangsmodul Gesundheitstrainer/in
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Gesundheitstrainer/in und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (3 Tage) mit Modulprüfung (Klausur) am letzten Tag oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓
(9) Lehrgangsmodul Entspannungstrainer/in
Fernlernphase (Bearbeitung Lehrbrief Entspannungstrainer/in) und Betreuung durch Fernlehrer) Präsenzphase (3 Tage) mit Modulprüfung (Lehrprobe) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitales Format der Präsenzphase mit digitaler Prüfungsleistung nach dem digitalen Format der Präsenzphase
↓

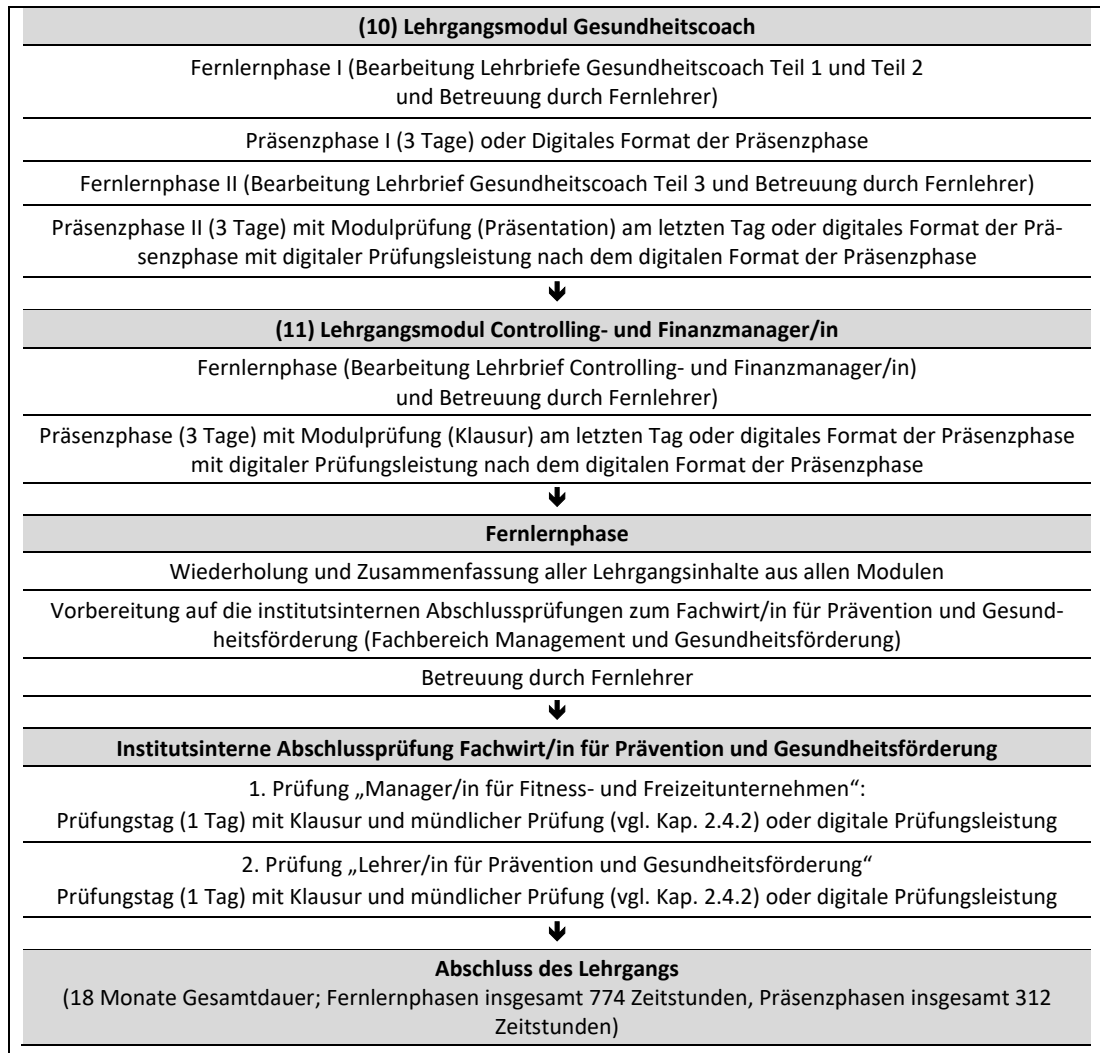


Abb. 2: Zeitliche Abfolge der Lehrgangsmodule und deren Lernphasen (inkl. Lernmedien und Präsenzphasen der Module)

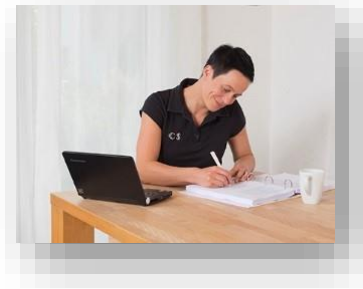
In jedem Modul Ihres Fernlehrgangs werden Lehrbriefe als zentrale Lernmedien eingesetzt (vgl. Abb. 1 und Kap. 2.1).

Ferner werden zu allen Modulen mehrtägige Präsenzphasen angeboten (vgl. Abb. 2 und Kap. 3.2), die zum Erreichen des Lehrgangziels erforderlich sind. Für den Fernlehrgang sind insgesamt 39 Tage Präsenzunterricht in Form eines Ganztagesunterrichtes vorgesehen. Der begleitende Unterricht hat einen Gesamtumfang von 312 Stunden (39 Tage zu je 8 Zeitstunden).

Zusätzlich sind 2 separate Prüfungstage für die beiden institutsinternen Abschlussprüfungen „Manager/in für Fitness- und Freizeitunternehmen“ sowie „Lehrer/in für Prävention und Gesundheitsförderung“ vorgesehen (vgl. Abb. 2 und Kap. 3.4.2). Sofern der Lehrgang „Fitnesstrainer/in-B-Lizenz“ als Basisqualifikation absolviert wird, kommt ein zusätzlicher Prüfungstag für die Abschlussprüfung „Fitnesstrainer/in-B-Lizenz“ hinzu (vgl. Abb. 2).

3.1 Fernlernphase und Lernmedien

Jedes Lehrgangsmodul beginnt mit einer Fernlernphase, die durch ein angeleitetes Lernen (Selbststudium) mit Lernmedien gekennzeichnet ist. Das Lernpensum und Lerntempo legen Sie dabei selbst fest. Auch den Ort, an dem Sie mit den Medien lernen bzw. diese bearbeiten, können Sie selbst flexibel bestimmen (z. B. zu Hause am Schreibtisch, am Arbeitsplatz, im Zug, im Schwimmbad). Sollten Sie in der Selbstlernphase fachlich-inhaltliche Fragen haben, steht Ihnen die Fernlehrerbetreuung der BSA-Akademie zur Verfügung (vgl. Kap. 4).



Die wichtigsten und zentralen Lernmedien in Ihrem Fernlehrgang sind **Lehrbriefe**. Diese sind nach einem speziellen, einheitlichen didaktisch-methodischen Schema gestaltet, um für Sie als Teilnehmer einen optimalen Lernerfolg zu gewährleisten.

Im jeweils einleitenden Kapitel „Wegweiser durch den Lehrbrief“ werden Sie über Aufbau, Strukturelemente sowie übergeordnete Lernziele informiert.



Hinweis

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wir uns als einer der führenden Bildungsanbieter der Fitness- und Gesundheitsbranche in einer Vorbildfunktion sehen. Dazu gehört auch eine klare Haltung bzgl. Gleichbehandlung und gegenüber Diskriminierung jeglicher Art. Auch wenn es nicht an jeder Stelle explizit bzw. sprachlich gekennzeichnet wird, so sprechen wir alle an, unabhängig ihres Geschlechtes.

Die digitale Lehrbriefversion wird im PDF-Format mit der Bearbeitung Ihrer Anmeldung für Sie freigeschaltet. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, sich auf Wunsch die Printversion des Lehrbriefs/der Lehrbriefe zusenden zu lassen.



Bitte beachten Sie

Es ist sehr wichtig, dass Sie die zuvor aufgeführten und beschriebenen Lernmedien möglichst intensiv und vollständig vor allen Präsenzphasen der Lehrgänge durcharbeiten bzw. nutzen. Nur so können Sie in den jeweiligen Präsenzphasen sowie insgesamt einen optimalen Lernerfolg erreichen.

3.2 Präsenzphasen

Im Ihrem Fernlehrgang Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung haben Sie die Möglichkeit, zwischen Präsenzphasen an den Lehrgangszentren und einem digitalen Format der Präsenzphasen zu wählen. Mit dieser Wahlmöglichkeit wird der Lehrgangsverlauf individuell nach Ihren Bedürfnissen gestaltet.



Der Fernlehrgang Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung beinhaltet insgesamt 39 Tage Präsenzunterricht, der blockweise auf die einzelnen Module verteilt ist (vgl. Abb. 2). Die Präsenzphasen ergänzen den Fernlehrgang bzw. das mediengestützte Selbststudium und sind zum Erreichen des Lehrgangsziels erforderlich.

Die Präsenzphasen dienen unter anderem dazu:

- wichtige Inhalte der Selbstlernphase bzw. der Lernmedien anwendungsorientiert zu wiederholen und zu festigen,
- mit anderen Teilnehmern und Referenten Erfahrungen auszutauschen und
- Gelerntes im Blick auf die Praxis zu reflektieren.

Alle relevanten organisatorischen Informationen (Ort, Datum, Beginn erster Tag usw.) zu jeder Präsenzphase der einzelnen Lehrgangsmodule Ihres Fernlehrgangs erhalten Sie schriftlich von der BSA-Akademie.

Ergänzend hierzu werden „Infos zur Vorbereitung der Präsenzphase“ für jeden Lehrgang in ILIAS veröffentlicht (Lehrgangsübersicht). Dieses Dokument enthält jeweils Hinweise zu Themenschwerpunkten, Praxiseinheiten und/oder Material, das zur Präsenzphase mitzubringen ist.

3.3 ILIAS-E-Campus

Für die erfolgreiche Absolvierung Ihres Fernlehrgangs, bietet Ihnen die BSA-Akademie einen weiteren Service an – den ILIAS-E-Campus. Ihre persönlichen Nutzerdaten und alle wichtigen Zugangsinformationen zum ILIAS-E-Campus haben Sie mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung und den Lernmedien in einem separaten Schreiben der BSA-Akademie erhalten.

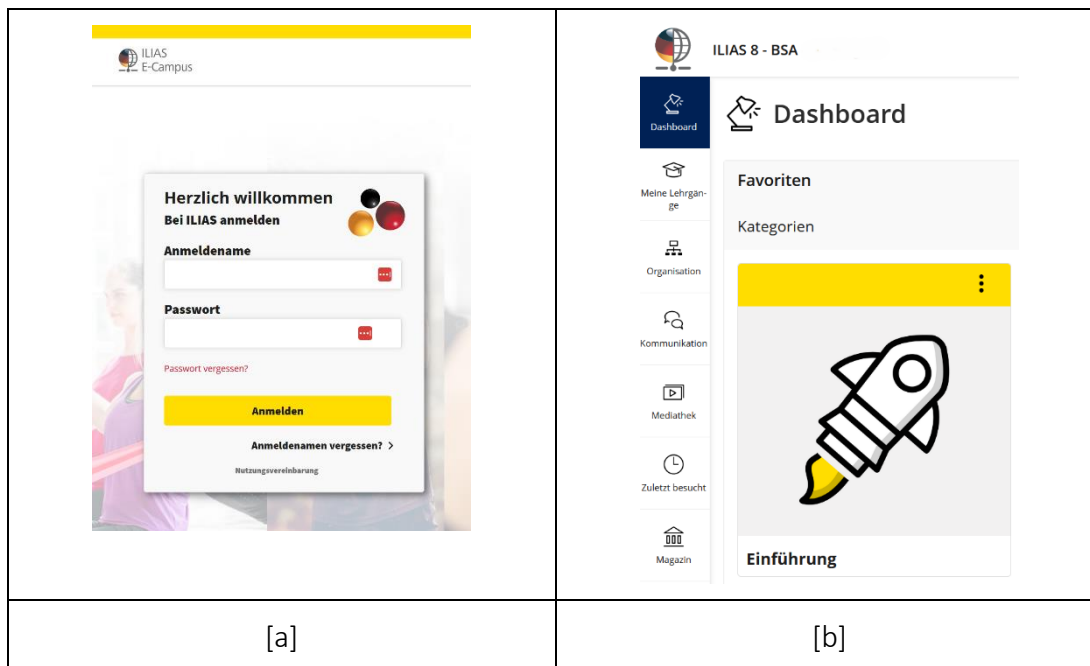


Abb. 2: [a] Anmeldeseite ILIAS-E-Campus der BSA-Akademie [b] Hauptmenü und Dashboard in der Browser-Standardansicht (© BSA/DHfPG)

ILIAS ist eine Lernplattform bzw. ein Learning-Management-System, das im Internet als Webanwendung unter <https://ilias.bsa-akademie.de/login.php> aufrufbar ist (siehe Abb. 2 [a]). Nach dem Anmelden mit Ihren persönlichen Benutzerdaten gelangen Sie auf das sogenannte Dashboard (siehe Abb. 2 [b]).

3.3.1 Hauptmenü und Dashboard

Die Navigation erfolgt über das ILIAS-Hauptmenü. Die Menüführung ist für eine intuitive Navigation angelegt. In der klassischen Browseransicht bleibt das Menüband immer auf der linken Seite, das Kontextmenü können Sie beliebig auf- und zuklappen.

Sie bekommen so die Möglichkeit, z. B. tiefer in Kurse einzutauchen, ohne dass die Hauptansicht verschwindet. Das Hauptmenü bleibt immer an Ihrer Seite. In der mobilen (responsiven) Browseransicht (z. B. mit einem Tablet oder Smartphone) klappt das Hauptmenüband ab einer bestimmten Bildschirmgröße an den unteren Rand.

Das sogenannte **Dashboard** bietet eine individualisierbare Ansicht mit Ihren persönlichen Favoriten. Diese Objekte können Sie selbst verwalten. Fügen Sie Objekte wie z.

B. Lehrgangsübersichten oder Kacheln Ihrer Wahl hinzu oder entfernen diese, wenn Sie sie in Ihrer persönlichen Dashboard-Ansicht nicht mehr benötigen.

Unter der Kachel **Einführung** können Sie alle Informationen zum Start Ihres Lehrgangs entnehmen.

3.3.2 Meine Lehrgänge

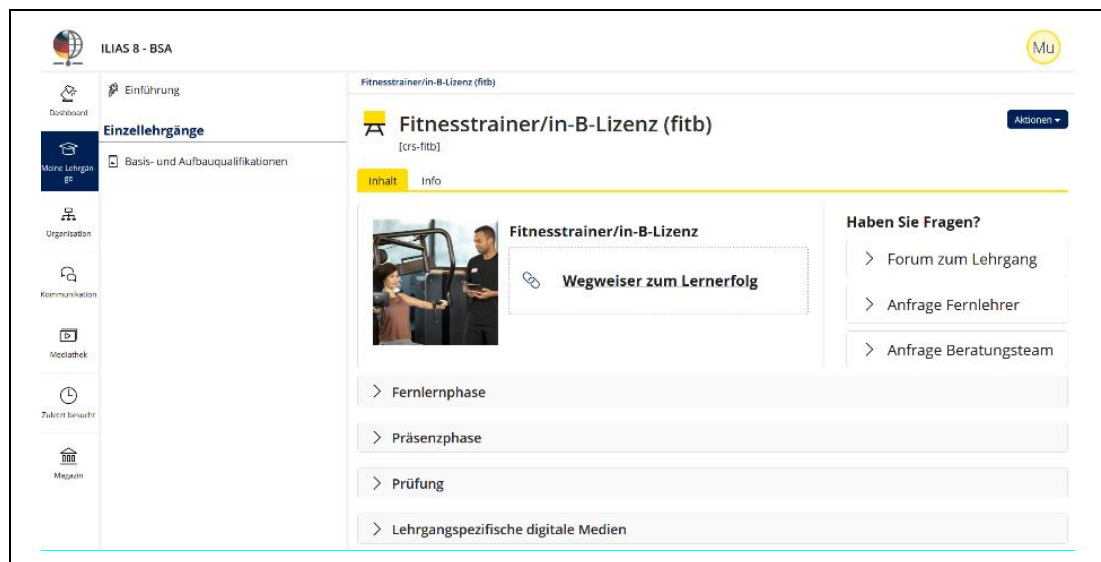


Abb. 3: Exemplarische ILIAS-Lehrgangsübersicht am Beispiel der Fitnesstrainer/in-B-Lizenz (© BSA/DHfPG)

Darunter erreichen Sie direkt nach Anmeldung die Übersichten Ihrer gebuchten Lehrgänge (siehe Abb. 3). Unter diesen **ILIAS-Lehrgangsübersichten** finden Sie alle relevanten Informationen, Medien und Dokumente, die Sie zum Erreichen Ihres Lehrgangsabschlusses benötigen.

Sie haben nach Ihrer Anmeldung maximal 24 Monate Zugriff auf die entsprechenden digitalen Lehrgangsangebote (PDF-Lehrbriefversion, PDF-Version der PowerPoint-Präsentation, Arbeitsblätter, digitales Format der Präsenzphase, sonstige digitale Medien etc.).

3.3.3 Organisation und Kommunikation

Unter dem Hauptmenüpunkt **Organisation** und dem aufgeklappten Kontextmenü finden Sie ausführliche Informationen zu den Serviceangeboten der BSA-Akademie wie bspw. Terminübersichten, Anfahrtsbeschreibungen, Fördermöglichkeiten sowie einen Formulargenerator (siehe Abb. 4).

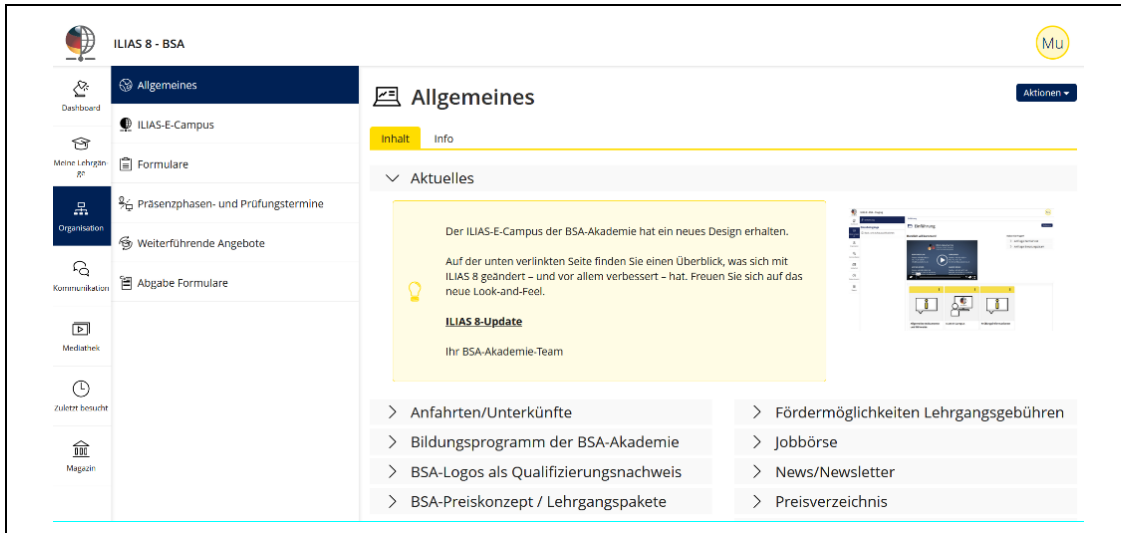


Abb. 4: Hauptmenüpunkt **Organisation** mit aufgeklapptem Kontextmenü **Allgemeines** (© BSA/DHfPG)

Unter dem nächsten Hauptmenüpunkt **Kommunikation** stehen Ihnen eine Vielzahl von Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung, um Ihre organisatorischen oder fachlichen Fragen direkt mit einem BSA-Mitarbeitenden zu klären (siehe Abb. 5). Nutzen Sie zudem die Kontaktmöglichkeit und den Austausch über die **Community-Foren**, um ggf. andere Lehrgangsteilnehmende kennenzulernen und Fahrgemeinschaften zu organisieren.

Für jeden einzelnen Lehrgang sind sogenannte **Fachforen** für Sie angelegt, damit Sie sich über fachliche Fragen mit anderen Lehrgangsteilnehmenden und dem Moderatoren-Team austauschen können.

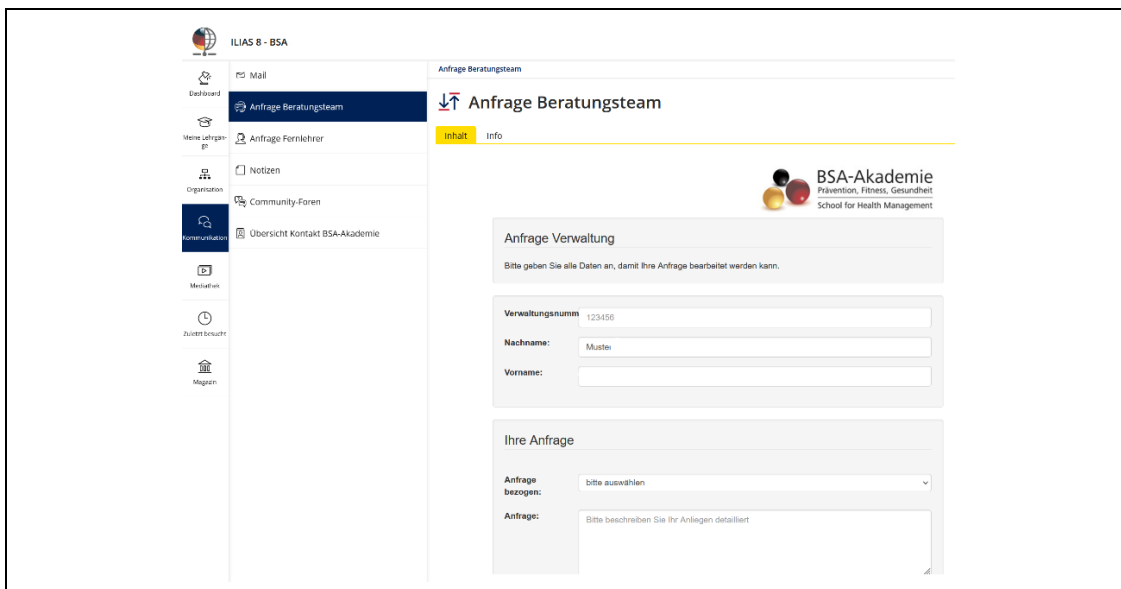


Abb. 5: Hauptmenüpunkt **Kommunikation** mit dem Kontextmenü **Anfrage Beratungsteam** (© BSA/DHfPG)

3.3.4 Mediathek

Unter dem Hauptmenüpunkt **Mediathek** haben Sie den Gesamtüberblick der lehrgangsrelevanten digitalen Medien Ihrer gebuchten Lehrgänge (siehe Abb. 6). Wenn eines dieser digitalen Lernmedien für Ihren Lehrgang relevant ist, werden Sie durch Verweise in Lehrbriefen und dem Wegweiser zum Lernerfolg des jeweiligen Lehrgangs informiert. Die Zugriffe sind auch hier abhängig von der jeweiligen Lehrgangsdauer (vgl. Kapitel 3.3.2).

Hinweis: Unter der jeweiligen ILIAS-Lehrgangsübersicht sind diese Medien in der Rubrik **Lehrgangsspezifische digitale Medien** ansteuerbar (siehe Abb. 3).

Natürlich können Sie sich die Inhalte auch direkt und jederzeit aneignen, wie z. B. das **Lernmodul Zeit- und Zielmanagement**.

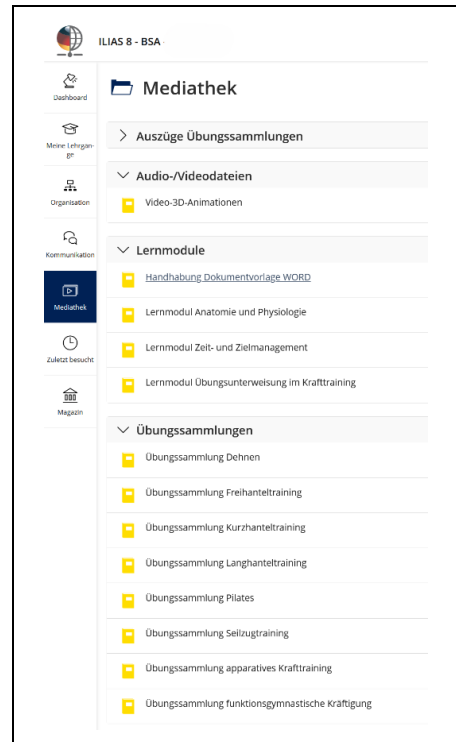


Abb. 6: Hauptmenüpunkt **Mediathek**: Beispielansicht für Fitnesstrainer/in-B-Lizenz (© BSA/DHfPG)

3.3.5 Magazin

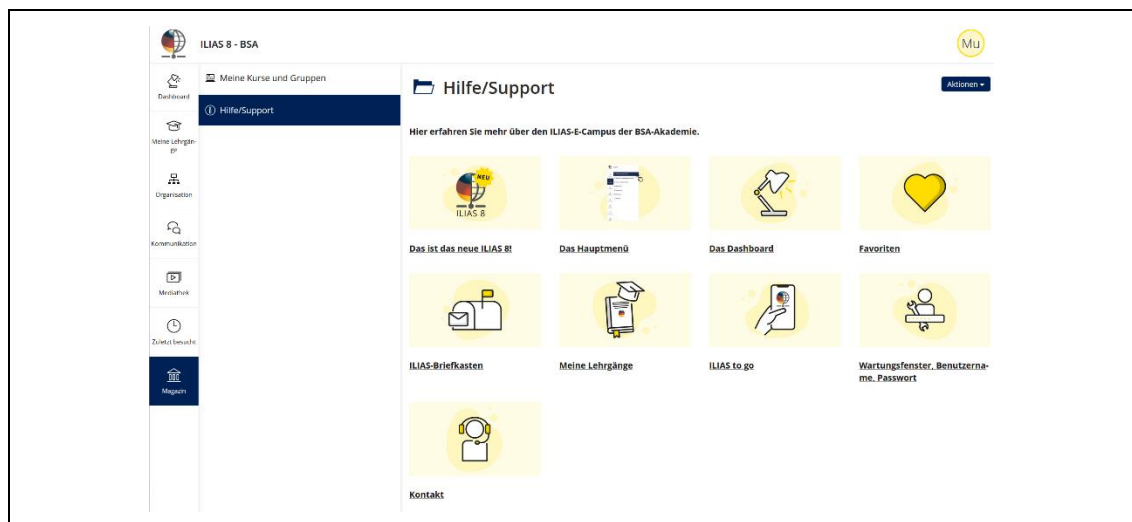


Abb. 7: Ansicht **Hilfe/Support** unter dem Hauptmenüpunkt **Magazin** mit aufgeklapptem Kontextmenü (© BSA/DHfPG)

Unter dem Hauptmenüpunkt **Magazin** können Sie eine Übersicht Ihrer persönlichen Kurs- und Gruppenzugehörigkeiten ansteuern.

Unter dem Bereich **Hilfe/Support** können Sie die in diesem Kapitel beschriebenen Hinweise zum ILIAS-E-Campus online nachlesen sowie sich über die grundlegenden Funktionen und zu weiteren technischen Aspekten informieren (siehe Abb. 7).

3.4 Lernerfolgskontrollen und Abschlussprüfung

3.4.1 Lernerfolgskontrollen

Zur Lernerfolgskontrolle in den Selbstlernphasen sind in allen Lehrbriefen Übungen und Wiederholungsaufgaben enthalten. Diese dienen primär der Selbstkontrolle, d. h. Sie können mit diesen selbst Ihren Lernfortschritt und -erfolg überprüfen. Zu allen Übungen sind in den Anhängen der Lehrbriefe entsprechende Lösungen und Kommentare aufgeführt. Aus pädagogischen Gründen werden zu den Wiederholungsaufgaben keine Musterlösungen angeboten. Sie können Ihre Lösungen mit Hilfe der Lerninhalte in den Lehrbriefen kontrollieren. Bei fachlichen Fragen zu den Übungen und Wiederholungsaufgaben können Sie ergänzend zur Selbstkontrolle auch die Fernlehrerbetreuung in Anspruch nehmen (vgl. Kap. 4). Auch in den Präsenzphasen werden Lernkontrollen durchgeführt, z. B. in Form von Einzel- und Gruppenübungen.

3.4.2 Abschlussprüfung

Ihre Abschlussprüfung können Sie wahlweise vor Ort an einem Lehrgangszentrum oder in digitaler Form absolvieren. Bei den institutsinternen Prüfungen der BSA-Akademie ist zwischen den Prüfungsleistungen der einzelnen Lehrgangsmodule sowie der beiden eintägigen Abschlussprüfungen „Manager/in für Fitness- und Freizeitunternehmen“ und „Lehrer/in für Prävention und Gesundheitsförderung“ zu unterscheiden (vgl. Tab. 1). Zum Abschluss der einzelnen Lehrgangsmodule müssen die entsprechenden Prüfungsleistungen der Einzelmodule absolviert werden (vgl. Abb. 2 und Tab. 1).

Tab. 1: Institutsinterne Prüfungsleistungen der Lehrgangsmodule sowie des Gesamtlehrgangs Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung

Lehrgangsmodul	Modulprüfung
Sales- und Servicefachkraft	Schriftliche Prüfung (Klausur) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Fitnesstrainer/in-B-Lizenz*	Schriftliche und praktisch-mündliche Prüfung an einem separaten Prüfungstag
Ernährungstrainer/in-B-Lizenz	Schriftliche Prüfung (Klausur) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Trainer/in für Cardiofitness	Schriftliche Prüfung (Klausur) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Unternehmensmanager/in	Schriftliche Prüfung (Klausur) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Marketingmanager/in	Schriftliche Prüfung (Klausur) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Personal- und Teammanager/in	Prüfung (Präsentation) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Controlling- und Finanzmanager/in	Schriftliche Prüfung (Klausur) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Gesundheitstrainer/in	Schriftliche Prüfung (Klausur) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Entspannungstrainer/in	Prüfung (Lehrprobe) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung
Gesundheitscoach	Prüfung (Präsentation) am letzten Tag der Präsenzphase oder digitale Prüfungsleistung

* Alternativ: Prüfungsleistung des Fernlehrgangs milon Coach (Klausur am letzten Tag der Präsenzphase)



Abschlussprüfung Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung

Zulassung zur Abschlussprüfung:

- Teilnahme an allen Präsenzphasen der Lehrgangsmodule (Basis- und Aufbauqualifikationen)
 - Je Fachbereich (Management und Gesundheitsförderung) eine bestandene Prüfungsleistung der Basisqualifikationen
 - Je Fachbereich (Management und Gesundheitsförderung) 2 Einzelprüfungsleistungen der Aufbauqualifikationen
 - Schriftliche Anmeldung unter Angabe des Wunschtermins (mindestens 4 Wochen vor dem Prüfungstermin)
-

Abschlussprüfungen vor Ort an einem Lehrgangszentrum:

- Prüfung „Lehrer/in für Prävention und Gesundheitsförderung“ und „Manager/in für Fitness- und Freizeitunternehmen“ jeweils an einem separaten Prüfungstag
 - Je eine schriftliche Prüfung (Klausur, max. 120 Minuten Dauer) aus den Fachbereichen Management bzw. Gesundheitsförderung
 - Je eine mündliche Prüfung in Form eines Fachgespräches (20 Min. Vorbereitungszeit, 20 Min. Fachgespräch) aus den Fachbereichen Management bzw. Gesundheitsförderung
-

Abschlussprüfung in digitaler Form:

- Digitale Klausur in den Fachbereichen Gesundheitsförderung bzw. Management (max. 90 Minuten Dauer pro Prüfungsteil)
 - Je eine mündliche Prüfung in Form eines Fachgespräches (20 Min. Vorbereitungszeit, 20 Min. Fachgespräch) in den Fachbereichen Gesundheitsförderung bzw. Management digital über MS-Teams
-

Inhalte der Abschlussprüfung vor Ort an einem Lehrgangszentrum

Die eintägige **Abschlussprüfung im Fachbereich Gesundheitsförderung** („Lehrer/in für Prävention und Gesundheitsförderung“, vgl. Tab. 1) vor Ort an einem Lehrgangszentrum gliedert sich in eine schriftliche und eine mündliche Prüfung. In der zweistündigen schriftlichen Prüfung werden die folgenden Fächer geprüft:

1. Ernährung
2. Cardiofitness
3. Gesundheitscoaching
4. Entspannung

Bei der mündlichen Prüfung zieht der Teilnehmer eine Aufgabenstellung aus dem Fachgebiet Gesundheitstraining. Die Rückgabe des gezogenen Themas ist nicht möglich. Nach Bekanntgabe der Aufgabenstellung wird eine Vorbereitungszeit von 20 Minuten gewährt. Der Teilnehmer soll bei der mündlichen Prüfung in Form eines Fachgesprächs nachweisen, dass er in der Lage ist, ein an den Inhalten des Prüfungsbereiches orientiertes Thema strukturell zu bearbeiten und Lösungsansätze zu präsentieren. Der Prüfer kann auf dieser Grundlage vertiefende und ergänzende Fragestellungen formulieren abverlangen. Das Fachgespräch dauert höchstens 20 Minuten.

Inhalte der digitalen Abschlussprüfung

Die digitale Abschlussprüfung Lehrer/in für Prävention und Gesundheitsförderung gliedert sich in eine digitale Klausur und eine digitale mündliche Prüfung. In der digitalen Klausur werden die folgenden Fächer geprüft (max. 90 Minuten Dauer pro Prüfungsteil):

1. Ernährung
2. Cardiofitness
3. Gesundheitscoaching
4. Entspannung

Die digitale mündliche Prüfung im Fach Gesundheitstraining findet über MS Teams statt. Die Durchführung erfolgt wie oben bei der Abschlussprüfung vor Ort an einem Lehrgangszentrum beschrieben.

Die eintägige **Abschlussprüfung im Fachbereich Management** („Manager/in für Fitness- und Freizeitunternehmen“) vor Ort an einem Lehrgangszentrum gliedert sich in eine schriftliche und eine mündliche Prüfung. In der zweistündigen schriftlichen Prüfung werden die folgenden Fächer geprüft:

1. Unternehmensmanager
2. Marketingmanager
3. Personal- und Teammanager
4. Controlling- und Finanzmanager

Bei der mündlichen Prüfung zieht der Teilnehmer eine Aufgabenstellung aus dem Fachgebiet „Marketing“. Die Rückgabe des gezogenen Themas ist nicht möglich. Nach

Bekanntgabe der Aufgabenstellung wird eine Vorbereitungszeit von 20 Minuten gewährt. Der Teilnehmer soll bei der mündlichen Prüfung in Form eines Fachgespräches nachweisen, dass er in der Lage ist, ein an den Inhalten des Prüfungsgebietes orientiertes Thema strukturell zu bearbeiten und Lösungsansätze zu präsentieren. Der Prüfer kann auf dieser Grundlage vertiefende und ergänzende Fragestellungen formulieren abverlangen. Das Fachgespräch dauert höchstens 20 Minuten.

Inhalte der digitalen Abschlussprüfung

Die digitale Abschlussprüfung Manager/in für Fitness- und Freizeitunternehmen gliedert sich in eine digitale Klausur und eine digitale mündliche Prüfung. In der digitalen Klausur werden die folgenden Fächer geprüft (max. 90 Minuten Dauer pro Prüfungsteil):

1. Unternehmensmanager/in
2. Marketingmanager/in
3. Personal- und Teammanager/in
4. Controlling- und Finanzmanager/in

Die digitale mündliche Prüfung zum Themenbereich Marketing findet über MS Teams statt. Die Durchführung erfolgt wie oben bei der Abschlussprüfung vor Ort an einem Lehrgangszentrum beschrieben.

Anmeldung zur Abschlussprüfung vor Ort an einem Lehrgangszentrum

Die Anmeldung zur Abschlussprüfung muss schriftlich erfolgen (formlos, auch per E-Mail an info@bsa-akademie.de möglich). Mit der Anmeldung ist unbedingt ein Prüfungstermin anzugeben. Die Prüfungstermine sind auf der Homepage der BSA-Akademie (www.bsa-akademie.de) unter *Lehrgangsinfos >> Orte & Termine >> Prüfungen* zu finden. Die Anmeldung sollte spätestens vier Wochen vor dem Wunsch-Prüfungstermin erfolgen. Die Zusage für einen Prüfungstermin hängt von der Reihenfolge des Eingangs, dem Erfüllen der Zulassungsvoraussetzungen sowie dem Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl ab.

Anmeldung zur digitalen Abschlussprüfung

Die Anmeldung zur digitalen Abschlussprüfung erfolgt über die Anmeldeseite der BSA-Akademie: https://app.dhfpq-bsa.de/bsa_digitale_pruefung/anmeldung/

Bestehen der Abschlussprüfung

Bei allen Prüfungsfächern (acht schriftliche Prüfungsteile sowie die beiden mündlichen Prüfungsteile) müssen mindestens 50 % der maximalen Punktzahl erreicht werden. Die Notenvergabe erfolgt anhand des nachfolgenden Notenschlüssels:

note numerisch	1	2	3	4	5	6
Note	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	mangelhaft	ungenügend
Notenschlüssel	100 - 92 %	< 92 - 81 %	< 81 - 67 %	< 67 - 50 %	< 50 - 30 %	< 30 %

Wiederholungsprüfung

Der Prüfungsteilnehmer muss jeden nicht bestanden Prüfungsteil wiederholen. Eine Prüfung/ein Prüfungsteil, die/der nicht bestanden ist, kann maximal zweimal wiederholt werden. In Ausnahmefällen kann die Pädagogische Leitung eine weitere Wiederholung genehmigen. Das gilt insbesondere dann, wenn das endgültige Nichtbestehen einer Prüfungsleistung für den Teilnehmer bzw. Prüfling eine unverhältnismäßige soziale Härte bedeuten würde. Eine weitere Wiederholung muss vom Teilnehmer formlos schriftlich bei der Zentrale der BSA-Akademie beantragt und ausreichend begründet werden.

3.4.3 Öffentlich-rechtliche Prüfung

Die Prüfung zum Fachwirt/zur Fachwirtin für Prävention und Gesundheitsförderung bei der Industrie- und Handelskammer des Saarlandes ist durch die „Besondere Rechtsvorschriften für die Fortbildungsprüfung zum Fachwirt für Prävention und Gesundheitsförderung“ der Industrie- und Handelskammer des Saarlandes in der Fassung vom 11. November 2008 geregelt.

Lehrgangsteilnehmer, welche beabsichtigen neben bzw. ergänzend zu dem instituts-internen Abschluss der BSA-Akademie auch an der Prüfung bei der Industrie- und Handelskammer des Saarlandes teilzunehmen, müssen diese Rechtsvorschrift bzw. nachfolgende Hinweise beachten.

Inhalte der Prüfung zum/zur Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung

Die Fortbildungsprüfung zum/zur Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung IHK ist nach den Vorgaben der Industrie- und Handelskammern bzw. des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHT) der „Familie“ der Dienstleistungsfachwirte zu zuordnen. Wie in Abbildung 2 zu ersehen ist, gliedert sich die Prüfung hierdurch in zwei Prüfungsteile (vgl. § 3 der besonderen Rechtsvorschriften für die Fortbildungsprüfung zum Fachwirt für Prävention und Gesundheitsförderung der IHK Saarland):

Fachwirt/in für Prävention & Gesundheitsförderung (der IHK-Dienstleistungsfachwirte-Familie zugeordnet)	
Wirtschaftsbezogene Qualifikationen	Handlungsfeldspezifische Qualifikationen
Volks- und Betriebswirtschaft	Spezielle volks- und betriebswirtschaftliche sowie rechtliche Aspekte im Gesundheitswesen
Rechnungswesen	Managementmethoden im Gesundheitswesen
Recht und Steuern	Handlungsfeld Bewegung
Unternehmensführung	Aspekte der Prävention und Gesundheitsförderung
	Handlungsfelder Ernährung und Entspannung

Abb. 3: Gliederung und Teilprüfungen der IHK-Prüfung zum/zur Fachwirt/in für Prävention und Gesundheitsförderung unter Beachtung der bundesweit einheitlichen IHK-Dienstleistungsfachwirte-Struktur

1. Prüfungsteil „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“

Im Prüfungsbereich „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“ wird laut Rechtsvorschrift der Industrie und Handelskammer des Saarlandes in den folgenden Bereichen schriftlich geprüft:

- Volks- und Betriebswirtschaft
- Rechnungswesen
- Recht und Steuern
- Unternehmensführung

Die **schriftliche Prüfung** besteht je Qualifikationsbereich aus einer unter Aufsicht anzufertigenden Arbeit mit den folgenden Mindestbearbeitungszeiten:

Prüfungsbereich	Prüfungsdauer
Volks- und Betriebswirtschaft	75 Minuten
Rechnungswesen	90 Minuten
Recht und Steuern	75 Minuten
Unternehmensführung	90 Minuten

Der Prüfungsteil der „Wirtschaftsbezogenen Qualifikationen“ ist für alle IHK-Fachwirthprüfungen in der Gruppe der so genannten „Dienstleistungsfachwirte“ identisch. Teilnehmer die bereits über eine Fachwirthprüfung in diesem Bereich verfügen, können sich diesen Prüfungsteil anrechnen lassen.

Sollten Sie diese Qualifikationen bisher nicht im Rahmen einer anderen Fachwirthprüfung absolviert haben, müssen Sie diesen Prüfungsteil vor der Prüfung der „Handlungsspezifischen Qualifikationen“ (vgl. nachfolgende Ausführungen) absolvieren.

Die Prüfungsteile der wirtschaftsbezogenen Qualifikation werden wie folgt über die Inhalte der Fernlehrgänge der BSA-Akademie abgedeckt (vgl. Abb.):

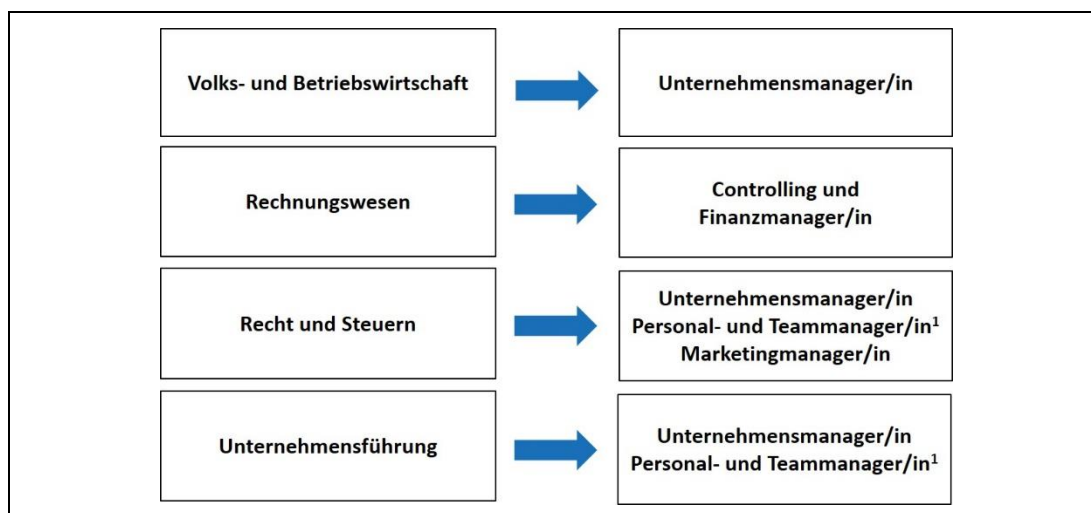


Abb. 4: Inhaltliche Abdeckung der Prüfungsteile der „Wirtschaftsbezogenen Qualifikationen“ der IHK-Prüfung und der Fernlehrgänge der BSA-Akademie

Im Einzelnen finden sich die Themen der 4 Prüfungsteile der „Wirtschaftsbezogenen Qualifikationen“, wie sie in der Rechtsvorschrift der Industrie- und Handelskammer des Saarlandes aufgeführt sind, wie folgt in den Lehrgängen der BSA-Akademie wieder (siehe Tab. 2):

Tab. 2: Lerninhalte der Wirtschaftsbezogenen Qualifikationen nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5) und inhaltliche Abdeckung durch die Fernlehrgänge der BSA-Akademie

Volks- und Betriebswirtschaft	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Volkswirtschaftliche Grundlagen	Unternehmensmanager/in
Betriebliche Funktionen und deren Zusammenwirken	Unternehmensmanager/in
Existenzgründung und deren Zusammenwirken	Unternehmensmanager/in
Unternehmenszusammenschlüsse	Unternehmensmanager/in
Rechnungswesen	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Grundlegende Aspekte des Rechnungswesens	Controlling- und Finanzmanager/in
Finanzbuchhaltung	Controlling- und Finanzmanager/in
Kosten- und Leistungsrechnung	Controlling- und Finanzmanager/in
Auswertung der betriebswirtschaftlichen Zahlen	Controlling- und Finanzmanager/in
Planungsrechnung	Controlling- und Finanzmanager/in
Recht und Steuern	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Rechtliche Zusammenhänge	
BGB Allgemeiner Teil	Unternehmensmanager/in
BGB Schuldrecht	Unternehmensmanager/in
BGB Sachenrecht	Unternehmensmanager/in
Handelsgesetzbuch	Unternehmensmanager/in
Arbeitsrecht	Personal- und Teammanager/in
Grundsätze des Wettbewerbsrechts	Marketingmanager/in
Grundsätze des Gewerberechts und der Gewerbeordnung	Unternehmensmanager/in
Steuerrechtliche Bestimmungen	Unternehmensmanager/in
Unternehmensführung	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Betriebsorganisation	Unternehmensmanager/in Personal- und Teammanager/in
Personalführung	Personal- und Teammanager/in
Personalentwicklung	Personal- und Teammanager/in

2. Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“:

Im Prüfungsbereich „Handlungsspezifische Qualifikationen“ wird laut Rechtsvorschrift der Industrie und Handelskammer des Saarlandes in den folgenden Bereichen schriftlich geprüft:

- Spezielle volks- und betriebswirtschaftliche sowie rechtliche Aspekte im Gesundheitswesen
- Managementmethoden im Gesundheitswesen
- Aspekte der Prävention und Gesundheitsförderung
- Handlungsfeld Bewegung
- Handlungsfelder Ernährung und Entspannung

Die schriftliche Prüfung besteht je Qualifikationsbereich aus einer unter Aufsicht anzufertigenden Arbeit mit den folgenden Mindestbearbeitungszeiten:

Prüfungsbereich	Prüfungsdauer
Spezielle volks- und betriebswirtschaftliche sowie rechtliche Aspekte im Gesundheitswesen	60 Minuten
Managementmethoden im Gesundheitswesen	60 Minuten
Aspekte der Prävention und Gesundheitsförderung	90 Minuten
Handlungsfeld Bewegung	90 Minuten

Mit einer schriftlich auszufertigenden **Fallstudie** und einem sich hierauf beziehenden **mündlichen Prüfungsgespräch** hat der Prüfungsteilnehmer aus dem Qualifikationsbereich „**Handlungsfelder Ernährung und Entspannung**“ nachzuweisen, dass er Präsentationstechniken beherrscht und in der Lage ist, mit Mitarbeitern Kritikgespräche zu führen und Besprechungen zu moderieren. Dabei soll der Prüfungsteilnehmer nachweisen, dass er in der Lage ist, eines von zwei ihm zur Auswahl gestellten Themen, welches an den Inhalten des Prüfungsfaches orientiert ist, strukturell zu bearbeiten und Lösungsansätze zu präsentieren. Das Fachgespräch soll einschließlich der Vorbereitung **45 Minuten** betragen.

Auch hier werden die Prüfungsteile der handlungsspezifischen Qualifikation wie folgt über die Inhalte der Fernlehrgänge der BSA-Akademie abgedeckt (vgl. Abb. 5):

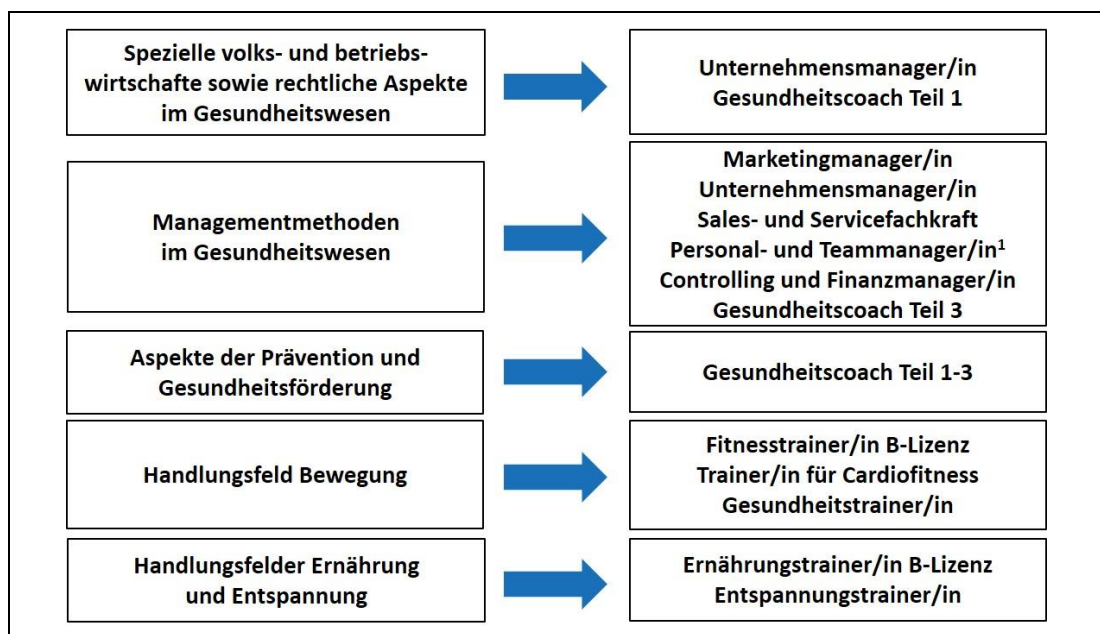


Abb. 5: Inhaltliche Abdeckung der Prüfungsteile der „Handlungsfeldspezifischen Qualifikationen“ der IHK-Prüfung und der Fernlehrgänge der BSA-Akademie

Im Einzelnen finden sich die Themen der fünf Prüfungsteile, wie sie in der Rechtsvorschrift der Industrie- und Handelskammer des Saarlandes aufgeführt sind, wie folgt in den Fernlehrgängen der BSA-Akademie wieder (vgl. Tab. 3):

Tab. 3: Lerninhalte der handlungsspezifischen Qualifikation nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5) und inhaltliche Abdeckung durch die Fernlehrgänge der BSA-Akademie

Spezielle volks- und betriebswirtschaftliche sowie rechtliche Aspekte im Gesundheitswesen	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5 Absatz 2)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Bedeutung des Gesundheitswesens für die Volkswirtschaft	Gesundheitscoach Teil 1
Demographie	Gesundheitscoach Teil 1
Struktur des Sozialwesens	Gesundheitscoach Teil 1
Struktur des Gesundheitswesens	Gesundheitscoach Teil 1
Spezifische Unternehmens- und Organisationsformen	Gesundheitscoach Teil 1
Berufe im Gesundheitswesen	Gesundheitscoach Teil 1
Rechtliche Aspekte im Gesundheitswesen	Gesundheitscoach Teil 1, Gesundheitscoach Teil 2
Existenzgründung im Gesundheitswesen	Unternehmensmanager/in, Gesundheitscoach Teil 1

Managementmethoden im Gesundheitswesen	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5 Absatz 3)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Marketingmanagement	Marketingmanager/in
Personalmanagement	Personal- und Teammanager/in
Servicemanagement	Sales- und Servicefachkraft
Vertriebsmanagement	Sales- und Servicefachkraft
Qualitätsmanagement	Gesundheitscoach Teil 3, Unternehmensmanager/in
Risikomanagement	Unternehmensmanager/in
Controlling	Controlling- und Finanzmanager/in

Aspekte der Prävention und Gesundheitsförderung	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5 Absatz 4)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Grundlagen der Prävention und Gesundheitsförderung	Gesundheitscoach Teil 1, Gesundheitscoach Teil 2
Interventionsbereiche der Prävention	Gesundheitscoach Teil 1, Gesundheitscoach Teil 2
Ansatz der individuellen Verhaltensänderung - Theoretische Konzepte und Modelle des Gesundheitsverhaltens	Gesundheitscoach Teil 1, Gesundheitscoach Teil 2
Setting-Ansatz	Gesundheitscoach Teil 3
Gesundheitspolitik	Gesundheitscoach Teil 1

Handlungsfeld Bewegung	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5 Absatz 5)	Lehrgangsmodule der BSA-Akademie
Allgemeine Grundlagen	Gesundheitstrainer/in
Trainingstheoretische Grundlagen des Gesundheitssportes	Fitnesstrainer/in-B-Lizenz, Gesundheitstrainer/in
Sportmedizinische Grundlagen des Gesundheitssports	Achtung: kein eigenständiges Lehrgangsmodule, ergänzender Lehrbrief „Grundlagen der Sportmedizin“ Ernährungstrainer/in-B-Lizenz
Gesundheitsorientiertes Ausdauertraining	Trainer/in für Cardiofitness, Gesundheitstrainer/in
Gesundheitsorientiertes Krafttraining	Gesundheitstrainer/in, Fitnesstrainer/in-B-Lizenz
Gesundheitsorientiertes Beweglichkeitstraining	Gesundheitstrainer/in, Fitnesstrainer/in-B-Lizenz
Gesundheitsorientiertes Koordinationstraining	Gesundheitstrainer/in

Handlungsfelder Ernährung und Entspannung	
Lerninhalt nach Rechtsvorschrift der IHK (§ 5 Absatz 6)	Lehrgangsmodul der BSA-Akademie
Grundlagen der Ernährungslehre	Ernährungstrainer/in-B-Lizenz
Humanernährung	Ernährungstrainer/in-B-Lizenz
Entspannung	Entspannungstrainer/in

Zulassungsvoraussetzungen nach § 2 der Rechtsvorschrift der IHK des Saarlandes:

- (1) Zur Prüfung in der Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:
1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf,
oder
 2. ein abgeschlossenes Hochschulstudium, dessen Inhalte wesentliche Bezüge zu den Inhalten der Fortbildungsprüfung eines/r Fachwirts/in für Prävention und Gesundheitsförderung aufweisen,
oder
 3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis
oder
 4. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis
oder
 5. eine mindestens dreijährige Berufspraxis.
- (2) Zur Prüfung der Teilprüfung „Handlungsspezifische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer folgendes nachweist:
1. die abgelegte Prüfung der Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt,
und
 2. mindestens ein Jahr Berufspraxis im Fall des Absatz 1 Nummer 1 und 2 oder ein weiteres Jahr Berufspraxis zu den in Absatz 1 Nummer 3 bis 5 genannten Fällen.
- (3) Die Berufspraxis gemäß Absatz 1 und 2 soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Fachwirts/in für Prävention und Gesundheitsförderung gemäß § 1 Absatz 2 haben.
- (4) Abweichend von Absatz 1 und Absatz 2 Nummer 2 kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben worden sind, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Spezialkurse zur Prüfungsvorbereitung

Mit den Spezialkursen zur Prüfungsvorbereitung werden Sie als Absolvent der BSA-Qualifikation Fachwirt für Prävention und Gesundheitsförderung gezielt auf die öffentlich-rechtliche IHK-Prüfung „Fachwirt für Prävention und Gesundheitsförderung“ vorbereitet. Nähere Informationen zu den Spezialkursen zur Prüfungsvorbereitung finden Sie unter:

Online-Spezialkurs

Prüfungsvorbereitung Fachwirte – Wirtschaft:

<https://tiny.dhfp-g-b-s-a.de/oskwq>



Online-Spezialkurs

Prüfungsvorbereitung Fachwirt Prävention und Gesundheitsförderung – Handlungsspezifisch:

<https://tiny.dhfp-g-b-s-a.de/oskhqfwpgf>



4 Betreuung in Ihrem Fernlehrgang

Zur **Klärung fachlicher Fragen** können Sie montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr die Fernlehrer telefonisch erreichen. Die Formular-Anfrage in ILIAS unter **Anfrage Fernlehrer** (unter **Kommunikation** oder der **Lehrgangsübersicht**) können Sie zu jeder Zeit nutzen. Alternativ schreiben Sie eine E-Mail an: fernlehrer@bsa-akademie.de



Zur **Klärung organisatorischer Fragen** können Sie die telefonische Beratung montags bis freitags zwischen 8 und 18 Uhr in Anspruch nehmen.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei telefonischen Anfragen aus Gründen des Datenschutzes identifizieren müssen. Hierzu benötigen Sie Ihre Verwaltungsnummer, die Sie mit der Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten haben.

Nutzen Sie bitte die Formular-Anfrage im ILIAS-E-Campus unter der **Lehrgangsübersicht** bzw. **Kommunikation >> Anfrage Beratungsteam** für eine zeitlich ungebundene Kontaktaufnahme.

Allgemeine Kontaktdaten der BSA-Akademie:

BSA-Akademie
Zentrale
Hermann-Neuberger-Straße 3
66123 Saarbrücken
Tel.: +49 681 6855-0
Fax: +49 681 6855-100
E-Mail: info@bsa-akademie.de

5 Tipps zum Lernen in Ihrem Fernlehrgang

Bisher haben wir Ihnen in dem vorliegenden Wegweiser die Bestandteile Ihres Fernlehrgangs erläutert. Diese Erläuterung kann man als „Formel für Ihren Lernerfolg“ wie folgt auf den Punkt bringen:



Merke

Lernerfolg = Fernlernphase + Präsenzphase + Betreuung



ILIAS

Um Ihnen eine Hilfe für das Lernen in Ihrem Fernlehrgang zu geben, haben wir zahlreiche Tipps zum erfolgreichen Lernen im Fernlehrgang in einem PDF-Dokument kompakt zusammengefasst. Den Schwerpunkt des Dokumentes bilden effektive und effiziente Lerntechniken und Lernmethoden, die durch Prüfungsstrategien, inkl. dem Thema Prüfungsangst, ergänzt werden. Das PDF-Dokument kann in ILIAS unter **Meine Lehrgänge >> Einführung >> Allgemeine Dokumente und Hinweise** heruntergeladen werden:

<https://tiny.dhfp-g-bsa.de/bsa-ili-as-einfuehrung>



Sollten Sie zu Ihrem Fernlehrgang über diesen Wegweiser hinaus noch Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, werden Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BSA-Akademie gerne helfen.



Viel Erfolg bei Ihrem Fernlehrgang bei der BSA-Akademie!